



Markt Dietenhofen

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSENTWICKLUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Montag, 04.05.2015
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:40 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Dietenhofen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender

Erdel, Rainer 1. BGM

Ausschussmitglieder

Arlt, Wolfgang
Bräuer, Jürgen
Burgis, Wolfgang
Scheiderer, Klaus
Simon, Fritz
Ziegler, Christoph

Schritfführer/in

Spörl, Volker

Weitere Anwesende

Helmut Stark

Gemeinderat
Übernimmt ab 21.00 Uhr Sitzungsteilnahme
von Herrn Klaus Scheiderer

Hans Kuhr
Wolfgang Zucker
Oliver Korder
Hagen Bischoff
Gerhard Schmidt

Gemeinderat
Ortssprecher
Architekt, nur TOP 1.1
Fachingenieur, nur TOP 1.1
Schulhausmeister, nur TOP 1.1

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1 Ortstermine
- 1.1 Schulturnhalle (auch Treffpunkt)
- 1.2 Geplante Treppe zum Baugebiet Petersburg
- 2 Verschiedene vorgesehene Baustellen des Deckenbauprogrammes
- 3 Alternativentwurf für Feuerwehrhaus Kleinhaslach
- 4 Behandlung der vorliegenden Bauanträge und Bauvoranfragen
- 4.1 Vollzug der BayBO;
Bauantrag der EC Freizeitheim gGmbH, c / o Herrn Johannes Gruber, Oberschlauersbach 31, 90599 Diethofen; Abbruch und Wiederaufbau eines Bettenhauses mit Treppenhaus (Verlängerung); Fl. Nr. 600 und 584, Gmkg. Seubersdorf (Oberschlauersbach 31)
- 4.2 Vollzug der BayBO;
Antrag der Eheleute Franz und Helga Schala, Am Weinberg 25, 90599 Diethofen, auf Genehmigungsfreistellung gemäß Art. 58 BayBO; Bestandsaufnahme zum Dachgeschossausbau, Fl. Nr. 250/2, Gmkg. Diethofen (Am Weinberg 25)
- 4.3 Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Uwe und Sandra Kernstock, Adelmansdorf 34, 90599 Diethofen; Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Einliegerwohnung; Fl. Nr. 2252, Gmkg. Haasgang (Adelmansdorf 34)
- 4.4 Vollzug der BayBO;
Bauantrag des Herrn Joachim Pfeiffer, Seubersdorf 36, 90599 Diethofen; Anbau eines Wohngebäudes an ein bestehendes Wohngebäude; Fl. Nr. 34/4, Gmkg. Seubersdorf (Seubersdorf 36)
- 4.5 Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Johanna und Armin Schmidt, Heinrich - von - Veldecke - Straße 2, 91639 Wolframs - Eschenbach; Abbruch bestehender Nebengebäude - Neubau Wohnhaus mit Garage; Fl. Nr. 235, Gmkg. Kleinhaslach (Kleinhaslach 4 b)
- 4.6 Vollzug der BayBO;
Bauantrag des Herrn Wolfgang Zucker, Kleinhaslach 26, 90599 Diethofen; Wohnhausneubau; Fl. Nr. 40/2, Gmkg. Kleinhaslach (Kleinhaslach 44)
- 4.7 Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Andrea und Ulrich Meyer, Rüderner Straße, 90599 Diethofen; Errichtung einer Schleppdachgaube; Fl. Nr. 668/4, Gmkg. Diethofen (Rüderner Straße 42)
- 4.8 Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Miroslava Novakova und Milan Novak, Leonrod 43, 90599 Diethofen; Errichtung einer Stützmauer und eines Carports; Fl. Nr. 111/2, Gmkg. Leonrod (Leonrod 43)
- 5 Verschiedenes
- 5.1 Bebauungsplan Leonrod
- 5.2 Radweg zwischen Staatsstraße 2246 und Kreisstraße AN 17 in Kleinhaslach West

- 5.3** Heizwerk am Festplatz
- 6** Wünsche und Anträge
 - 6.1** Waldweg bei Dietenholz
 - 6.2** Schleichwege um die Baustelle der Staatsstraße bei Münchzell
 - 6.3** Abkürzung des Verfahrens bei dringenden Vergaben

1. Bürgermeister Rainer Erdel eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Ortstermine

TOP 1.1 Schulturnhalle (auch Treffpunkt)

Die Mitglieder des Bauausschusses sehen sich die Baustelle an.

Der Innenputz soll bis Ende der Woche fertiggestellt werden. Die Firma Heink soll ab nächster Woche das Wärmedämm – Verbundsystem fertigstellen.

Derzeit wird im 1. Stock der Zementestrich eingebaut. Diese Arbeiten werden anschließend im Erdgeschoss fortgesetzt.

Im Mehrzwecksaal soll Gussasphalt – Estrich eingebaut werden. Ab Dienstag soll die Isolierung gegen aufsteigende Feuchtigkeit eingebaut werden. Anschließend werden Bodentanks und Leerrohre für die Bühnentechnik durch die Firma Amann (Elektroinstallation) eingebaut. Ende dieser / Anfang kommender Woche soll die Firma Karch die Rohre der Fußbodenheizung verlegen, so dass anschließend die Dämmung verlegt und der Gussasphalt eingebracht werden kann.

Herr 1. Bürgermeister Erdel fragt in der Küche an, warum nur eine Kühlzelle vorhanden ist. Die gleichzeitige Lagerung von Lebensmitteln und Getränken in einer Kühlzelle sei bekanntlich verboten.

Herr Bischoff entgegnet, dass außer der Kühlzelle noch zwei Standkühlschränke vorgesehen seien. In diesen können im Normalbetrieb Lebensmittel gelagert werden. Bei größeren Veranstaltungen müsste sowieso mit einem Kühlfahrzeug gearbeitet werden.

Mit der Firma, welche die Sanitärinstallationsarbeiten durchführt, gibt es erneut Probleme. Die Druckerhöhungsanlage, die laut Bauzeitenplan bereits in der 6. Kalenderwoche (KW) in der Technikzentrale im 1. Stock eingebaut werden sollte, stand bis zum heutigen Nachmittag im Foyer (nun steht sie im Lagerraum an der Nordseite), da sie erst vor vier Wochen geliefert wurde. Während zum geplanten Zeitpunkt der Baukran der Hochbaufirma für das Einheben zur Verfügung stand, fordert die Firmenleitung nun, dass der Markt Diethofen den Transport bezahlt, obwohl der LV – Text „liefern und montieren“, also mit Verbringen der Anlage zum Aufstellort und Anschluss derselben beschrieb.

TOP 1.2 Geplante Treppe zum Baugebiet Petersburg

Die Mitglieder des Bauausschusses sehen sich den geplanten Standort der Treppe beim Anwesen Willy Fischer in der Straße „Petersburg“ an. Von dort aus soll sie in Richtung des geplanten Baugebietes Petersburg führen.

Angesichts der erheblichen Steigung ist der ausgeschriebene Lösungsansatz – Treppe mit paralleler Rampe – mehr als nachvollziehbar.

In diesem Zusammenhang berichtet Herr 1. Bürgermeister Erdel, dass der Zweckverband zur Wasserversorgung Dillenbergruppe wegen der Erschließung des Baugebietes Bedenken angemeldet hat. Der Druck des Ortsnetzes sei nicht ausreichend und die Maßnahme nicht im Haushalt vorgesehen.

Allerdings wurde der Bebauungsplan dem Zweckverband zur Stellungnahme vorgelegt, so dass die Baumaßnahme nicht „überraschend“ kommen konnte.

Laut dem Wassermeister der Dillenbergruppe sei ein Anschluss an die Leitung bei Haunoldshofen möglich, die ausreichende Druckverhältnisse aufweist.

Der Markt Diethofen wäre nötigenfalls bereit, die Arbeiten vorzufinanzieren.

Allerdings soll in Seukendorf ein ähnlicher Fall (Baugebiet im Haushalt nicht vorgesehen) vorliegen, so dass in einem Nachtragshaushalt nicht nur diese beiden Baugebiete, sondern auch der Anschluss von Adelmansdorf und das Baugebiet in Leonrod berücksichtigt werden könnten.

Die Deutsche Telekom hat mitgeteilt, dass im Baugebiet Leerrohre für eine FTTH – Technologie (fiber to the home) verlegt werden sollen. Die Bauwerber sollen darauf aufmerksam gemacht werden, dass bei der Vorverlegung von Kabeln im Haus bereits auf die Glasfasertechnologie Rücksicht genommen werden muss.

Herr GR Scheiderer schlägt vor, beim Pflügen der Leitung zwischen Haunoldshofen und dem Baugebiet Petersburg ein Leerrohr DN 50 mit zu verlegen.

TOP 2 Verschiedene vorgesehene Baustellen des Deckenbauprogrammes

Herr 1. Bürgermeister Erdel und Herr Bauhofleiter und GR Arlt teilen mit, dass für 2015 folgende Deckenbaumaßnahmen geplant sind:

- Parkplatz Münchzell (einschließlich Brücken),
- alte Kreisstraße in Neudorf Richtung Diethofen,
- Siedlungsstraße in Neudorf (Richtung Diethofen),
- einzelne Abschnitte der Gemeindeverbindungsstraße Leonrod – Rüdern,
- einzelne Abschnitte der Gemeindeverbindungsstraße Leonrod – Neudorf auf Höhe des Hochwasserdamms, und
- ein Abschnitt der Ortsstraße in Hörleinsdorf Richtung Anwesen Rosa.

Folgende, zuerst für 2015 vorgesehene Baumaßnahmen sollen in das Jahr 2016 geschoben werden:

- Europaweg zwischen Sportanlagen und Vereinsheim des Gebrauchs- und Schutzhundvereins,
- Seubersdorf nördlich des Anwesens Hofbeck, sowie
- Ortsstraße „An der Steige“.

Ausführlich wird diskutiert, ob nicht statt der punktuellen Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Leonrod – Rüdern die ehemalige Kreisstraße in Neudorf Richtung Hirschneuses eine neue Deckschicht erhalten sollte. Die Straße zwischen Leonrod und Rüdern sollte nach Meinung eines Ausschussmitgliedes im nächsten Jahr durchgehend mit einer Deckschicht überzogen werden.

Die Mehrheit der Mitglieder des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses ist der Meinung, dass die Straße in Neudorf für die derzeitige Nutzung, nämlich landwirtschaftlicher Weg, ausreichend ist. Im Gegensatz dazu sind Stellen in der Straße zwischen Leonrod und Rüdern vorhanden, die dringend saniert werden müssen.

zur Kenntnis genommen

TOP 3 Alternativentwurf für Feuerwehrhaus Kleinhaslach

Der Entwurf des Herrn Architekten Becker für das neue Feuerwehrhaus in Kleinhaslach zeigte verhältnismäßig hohe geschätzte Baukosten. Daher hat die Verwaltung die Firma Wolf Systembau angeschrieben, die bereits mehrere Feuerwehrhäuser in Industriebauweise erstellt hat. Bei einer Besprechung im Rathaus Diethofen am 21.04, bei der der Ortssprecher und der Kommandant der Kleinhaslacher Feuerwehr aus Termingründen leider nicht teilnehmen konnten.

ten, wurde das notwendige Raumprogramm für das geplante Feuerwehrhaus abgesteckt. Hierbei konnte auch von der Feuerwehr – Erfahrung eines Mitarbeiters des Marktes Dietenhofen profitiert werden.

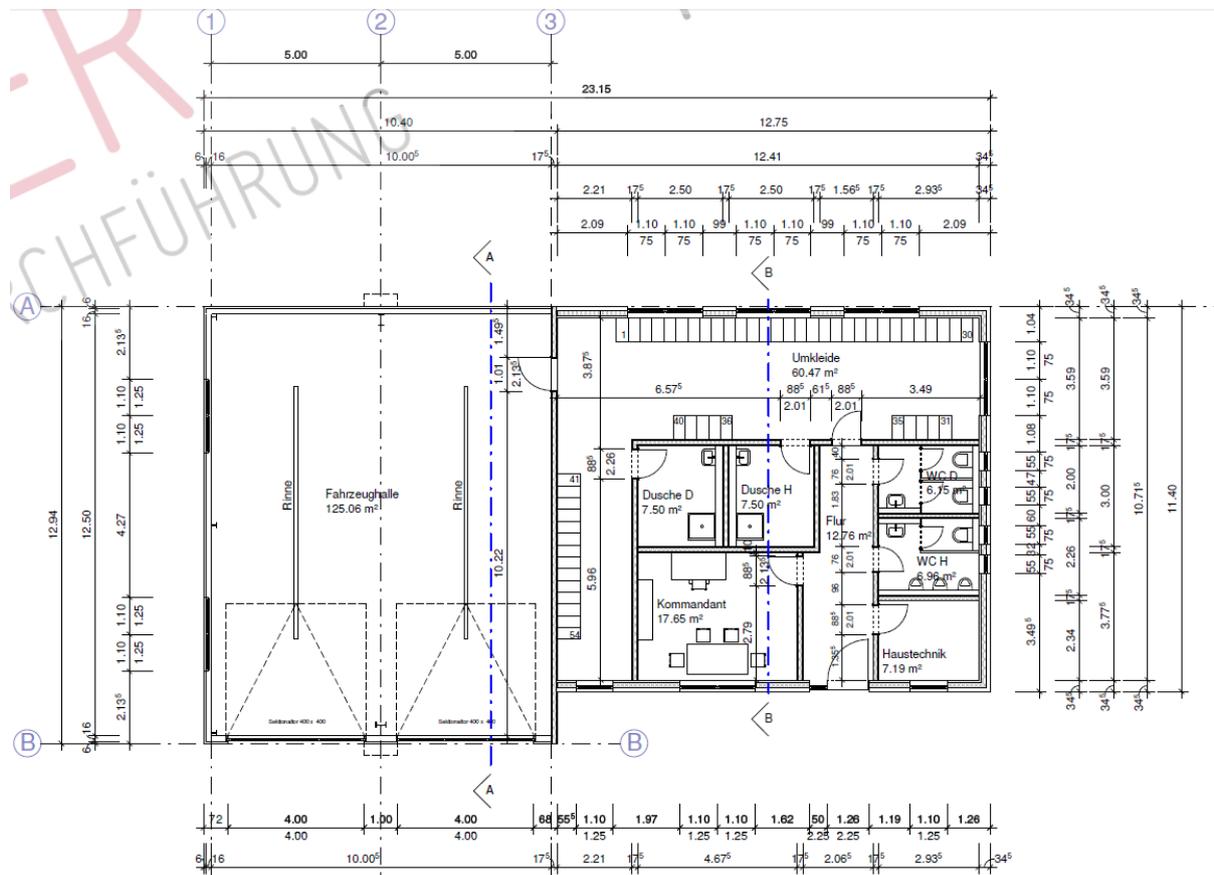
Es ist vorgesehen, auf einer Bodenplatte und einer kerngedämmten Winkelstützwand aus Beton eine Fahrzeughalle aus Sandwichpaneelen

Im Gegensatz zur Planung des Herrn Becker fehlen nun ein größerer Aufenthaltsraum mit Küchenzeile und ein Lagerraum.

Eine Küchenzeile könnte in das großzügige Kommandantenbüro eingebaut werden; mit seinen fast 18 m² Fläche stünde es auch für Besprechungen mit einer begrenzten Zahl an Teilnehmern zur Verfügung.

Hinter den Fahrzeugen bestünde in der Halle auch noch die Möglichkeit, Regale aufzustellen. In diesen könnten Schläuche und Verbrauchsmaterial gelagert werden.

Die Kosten für das Gebäude ausschließlich Erdarbeiten, Sanitär- und Elektroinstallation sowie Außenanlagen beziffert Wolf – System auf 259.000,-- € zzgl. MwSt. (308.210,-- €). Hinzu kommen nach Aussage der Verwaltung noch jeweils ca. 100.000,-- € für Erdarbeiten und Sanitär- und Elektroinstallation, sowie 150.000,-- € für Außenanlagen. Die Gesamtkosten betragen somit voraussichtlich etwa 650.000,-- €.



Die Mitglieder des Bauausschusses stehen dem Vorschlag der Firma Wolf – Systembau grundsätzlich positiv gegenüber. Details könnten noch verbessert oder ergänzt werden.

Herr Kommandant Geyer bemängelt das Fehlen eines Lagerraumes und vor Allem eines genügend großen Aufenthaltsraumes für mindestens 18 Personen. Dieser wäre zu Abschlussbesprechungen nach Einsätzen oder Übungen unabdingbar notwendig. Eine Nutzung des (kirchlichen) Gemeindehauses hierfür wäre nicht praktikabel.

TOP 4 Behandlung der vorliegenden Bauanträge und Bauvoranfragen

TOP 4.1 **Vollzug der BayBO;
Bauantrag der EC Freizeitheim gGmbH, c / o Herrn Johannes
Gruber, Oberschlauers-bach 31, 90599 Diethofen; Abbruch
und Wiederaufbau eines Bettenhauses mit Treppenhaus (Ver-
längerung); Fl. Nr. 600 und 584, Gmkg. Seubersdorf (Ober-
schlauerbach 31)**

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt weiterhin sein Einvernehmen zum Bauvorhaben der EC Freizeitheim gGmbH in Oberschlauersbach i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.2 **Vollzug der BayBO;
Antrag der Eheleute Franz und Helga Schala, Am Weinberg 25,
90599 Diethofen, auf Genehmigungsfreistellung gemäß Art.
58 BayBO; Bestandsaufnahme zum Dachgeschossausbau, Fl.
Nr. 250/2, Gmkg. Diethofen (Am Weinberg 25)**

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erklärt, dass er für das Bauvorhaben der Eheleute Franz und Helga Schala im Baugebiet Nr. 1 in Diethofen gemäß Art. 58 BayBO kein Baugenehmigungsverfahren durchführen lassen will.

Der Beschluss soll den Eheleuten Schala mitgeteilt werden.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.3 **Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Uwe und Sandra Kernstock, Adel-
mannsdorf 34, 90599 Diethofen; Neubau eines Wohnhauses
mit Doppelgarage und Einliegerwohnung; Fl. Nr. 2252, Gmkg.
Haasgang (Adelmannsdorf 34)**

Zu diesem Bauantrag wurde in der Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses am 20.10.2014 (TOP 3.1) eine Bauvoranfrage behandelt. Vom Ortsentwicklungs- und Bauausschuss wurde ein Einvernehmen in Aussicht gestellt. Mit Bescheid vom 18.03.2015 erklärte das Landratsamt Ansbach, dass das Vorhaben genehmigungsfähig sei.

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben der Eheleute Uwe und Sandra Kernstock in Adelsmannsdorf i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.4 Vollzug der BayBO;
Bauantrag des Herrn Joachim Pfeiffer, Seubersdorf 36, 90599
Diethofen; Anbau eines Wohngebäudes an ein bestehendes
Wohngebäude; Fl. Nr. 34/4, Gmkg. Seubersdorf (Seubersdorf
36)

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben des Herrn Joachim Pfeiffer in Seubersdorf i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.5 Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Johanna und Armin Schmidt, Heinrich
- von - Veldecke - Straße 2, 91639 Wolframs - Eschenbach; Ab-
bruch bestehender Nebengebäude - Neubau Wohnhaus mit
Garage; Fl. Nr. 235, Gmkg. Kleinhaslach (Kleinhaslach 4 b)

Zu diesem Bauantrag wurde in der Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses am 22.12.2014 (TOP 3.3) eine Bauvoranfrage behandelt. Vom Ortsentwicklungs- und Bauausschuss wurde ein Einvernehmen in Aussicht gestellt. Mit Bescheid vom 19.02.2015 erklärte das Landratsamt Ansbach, dass das Vorhaben genehmigungsfähig sei.

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben der Eheleute Johanna und Armin Schmidt in Kleinhaslach i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 4.6 Vollzug der BayBO;
Bauantrag des Herrn Wolfgang Zucker, Kleinhaslach 26, 90599
Diethofen; Wohnhausneubau; Fl. Nr. 40/2, Gmkg. Klein-
haslach (Kleinhaslach 44)

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zum Bauvorhaben des Herrn Wolfgang Zucker in Kleinhaslach i.S.d. § 34 Abs. 1 BauGB.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Anwesend 7

Abstimmungsvermerke:

Herr GR Bräuer hat wegen persönlicher Beteiligung an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 4.7 Vollzug der BayBO;
Bauantrag der Eheleute Andrea und Ulrich Meyer, Rüderner
Straße, 90599 Diethofen; Errichtung einer Schleppdachgau-
be; Fl. Nr. 668/4, Gmkg. Diethofen (Rüderner Straße 42)

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt seine Zustimmung zum Bauvorhaben der Eheleute Andrea und Ulrich Meyer im Baugebiet Nr. 6 i.S.d. § 30 BauGB.

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zu Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 6 i. S. d. § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich

- der Errichtung von Dachgauben mit mehreren Fenstern.

einstimmig beschlossen Ja 6 Nein 0 Anwesend 7

Abstimmungsvermerke:

Herr GR Bräuer hat wegen persönlicher Beteiligung an der Abstimmung nicht teilgenommen.

TOP 4.8	Vollzug der BayBO; Bauantrag der Eheleute Miroslava Novakova und Milan Novak, Leonrod 43, 90599 Die-tenhofen; Errichtung einer Stützmauer und eines Carports; Fl. Nr. 111/2, Gmkg. Leon-rod (Leonrod 43)
----------------	---

Beschluss:

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt seine Zustimmung zum Bauvorhaben der Eheleute Miroslava Novakova und Milan Novak i.S.d. § 30 BauGB im Baugebiet Nr. 7 in Dietenhofen - Leonrod.

Der Ortsentwicklungs- und Bauausschuss erteilt sein Einvernehmen zu Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 6 i. S. d. § 31 Abs. 2 BauGB bezüglich der Errichtung einer Garage außerhalb der Baugrenzen.

einstimmig beschlossen Ja 7 Nein 0

TOP 5	Verschiedenes
--------------	----------------------

TOP 5.1	Bebauungsplan Leonrod
----------------	------------------------------

Herr 1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass der für die erneute Auslegung des Bebauungsplans vorgesehene Zeitraum abgelaufen ist. Die Beschlussfassung über die Äußerungen der Träger öffentlicher Belange und der Bürger wird in der nächsten Marktgemeinderatssitzung am 07.05.2015 stattfinden.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.2	Radweg zwischen Staatsstraße 2246 und Kreisstraße AN 17 in Kleinhaslach West
----------------	---

Herr 1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass das Staatliche Bauamt Ansbach für den geplanten Radweg zwischen Staatsstraße 2246 und Kreisstraße AN 17 im Westen von Kleinhaslach eine qualifizierte Planung fordert. Das gemeindliche Bauamt sieht sich mangels „Werkzeugs“ nicht in der Lage, diese Planung zu liefern.

Herr Bürgermeister Erdel schlägt vor, das Ingenieurbüro Christofori und Partner um ein Honorarangebot zu bitten.

zur Kenntnis genommen

TOP 5.3 Heizwerk am Festplatz

Herr 1. Bürgermeister Erdel teilt mit, dass die Eigentümer der Biomasse Heizwerk Dietenhofen GmbH & Co. KG wegen der voraussichtlichen Investitionskosten von 2 Millionen Euro auf die Errichtung eines Heizwerkes am Festplatz verzichten werden. Dies hat Auswirkungen auch auf das Rathaus und den Kindergarten Kunterbunt, da angedachte Raumgewinne durch Entfall von Heizkesseln nun nicht verwirklicht werden können.

zur Kenntnis genommen

TOP 6 Wünsche und Anträge

TOP 6.1 Waldweg bei Dietenholz

Herr Bauhofleiter und GR Arlt erfragt den Sachstand wegen des Waldweges bei Dietenholz, welcher ausgebaut werden soll.

Herr 1. Bürgermeister Erdel erklärt, dass Mitte des Jahres ein Förderprogramm ansteht, welches bis zu 60 % Zuschuss zum Ausbau bietet. Hierfür sollten bereits zumindest Vorplanungen vorliegen.

Diese Vorplanungen könnten durch das Büro Christofori und Partner erstellt werden.

Falls der Ausbau bezuschusst wird, soll er noch dieses Jahr erfolgen. Anderenfalls wird der Ausbau später erfolgen.

TOP 6.2 Schleichwege um die Baustelle der Staatsstraße bei Münchzell

Herr Bauhofleiter und GR Arlt berichtet, dass wegen der Baustelle in Münchzell, des Umbaus der Einmündung der Kreisstraße AN 24 in die Staatsstraße 2246, auf der ehemaligen Bahntrasse und dem Flurbereinigungsweg zwischen Hörleinsdorf und Kehl Münz starker Schleichwegverkehr herrscht. Er befürchtet, dass beide Wege, die nur eine wassergebundene Decke besitzen, stark geschädigt werden. Er hat eine Beschilderung angebracht, die die Wege nur für landwirtschaftlichen Verkehr und Radfahrer freigibt.

TOP 6.3 Abkürzung des Verfahrens bei dringenden Vergaben

Herr GR Simon fragt an, ob bei dringenden Vergaben, wie jetzt der Schalung in der Schulturnhalle, immer ein Beschluss des Marktgemeinderates abgewartet werden muss.

Im vorliegenden Fall wurde durch den Umlaufbeschluss eine Verzögerung von zwei Tagen verursacht.

Bei besonderer Dringlichkeit ist aber auch eine dringliche Anordnung des Bürgermeisters zu einer Vergabe möglich.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt 1. Bürgermeister Rainer Erdel um 21:40 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsentwicklungs- und Bauausschusses.

Rainer Erdel
Erster Bürgermeister

Volker Spörl
Schriftführer/in